

Tip, 20/2005

## Himmliche Begegnungen

„Konstellationen“ von **Folke Hanfeld** in der Galerie Stella A.

Kunstwerke tun es fast immer. Sie setzen den Raum und die Fläche zueinander in Beziehung. Auch Folke Hanfeld hat das seit vielen Jahren zu seinem Thema gemacht, nur dass er den gewohnten Perspektiven aus dem Weg geht und ungewöhnliche Verfahren der Übersetzung gebraucht. Er setzt zum Beispiel konkrete und abstrakte räumliche Figuren in Beziehung, indem er in Fotografien des Stadtraums, die man mit stereometrischen Brillen betrachtet, dreidimensionale geometrische Körper hineinsetzt. Der Zwischenraum zwischen den Dingen, die Luft zwischen den Häusern erhält so eine verblüffend sinnliche Präsenz. In der Ausstellung „Konstellationen. Sterne und

Engel“, die mit dem Namen der Galerie Stella A. spielt, nimmt er die konkrete Lage der Galerie im Stadtplan zum Anlass von Berechnungen, die zu idealen mathematischen Figuren wie großen und kleinen Sternen führen und zu einem Engel, der in das Straßen- und Schienennetz eingeschrieben wird. Das alles wird als Teil der Ausstellung überraschend logisch erklärt und auf Karten genau markiert, so als würde es sich hauptsächlich um eine Sache des Rechnens handeln. Doch auf der anderen Seite erscheint die rationale Erklärung nur wie ein Vorwand, einmal mit Engeln und Sternen umzugehen, die einen als große Zeichnung und Skulptur in der Galerie zuerst begrüßen. Der

Engel ist zudem zerlegbar in viele kleine DinA-4 Blätter, die als Editionen verkauft werden. Diese Teilbarkeit der Figur knüpft wieder an die mathematischen Überlegungen an. Nicht, dass damit am Ende irgend etwas feststünde und endgültig behauptet wäre. Vielmehr wirkt die Kunst von Folke Hanfeld wie ein Spiel, das zwischen den verschiedenen Erkenntnisformen mäandert und immer, kurz bevor man den Sinn zu fassen bekommt, auf dem Sprung in die nächste Dimension ist. *kbm*



**Folke Hanfeld**

„Konstellationen. Sterne und Engel“,  
Galerie/Edition Stella A.,  
Gipsstraße 4, Mitte,  
Mi-Fr 14-19 Uhr, Sa 12-18 Uhr,  
bis 8.10.

